

Absender:

AfD-Fraktion im Rat der Stadt

18-07883
Antrag (öffentlich)

Betreff:

Neuanpflanzungen von Bäumen

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

04.04.2018

Beratungsfolge:

		Status
Grünflächenausschuss (Vorberatung)	10.04.2018	Ö
Verwaltungsausschuss (Vorberatung)	17.04.2018	N
Rat der Stadt Braunschweig (Entscheidung)	24.04.2018	Ö

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung möge prüfen, ob Robinien bzw. Scheinakazien oder andere neu zu pflanzende Bäume mit Pfahlwurzeln zukünftig als **kleine** Bäume angepflanzt werden, damit sich die Pfahlwurzeln richtig entwickeln und somit tief in das Erdreich vordringen können um wirklichen, festen Halt zu bekommen.

Damit wird das Risiko der Baumentwurzelung und der damit einhergehenden Zerstörung von Gehwegen erfolgreich minimiert.

Falls es noch keine Vergleiche im Hinblick auf die unterschiedlich erfolgreiche Anpflanzung von großen und kleinen Bäumen gibt, möge die Verwaltung die Durchführung einer Erprobung der vorgeschlagenen Anpflanzungsmaßnahme prüfen.

Sachverhalt:

Die umgestürzten Bäume am Hagenmarkt sind möglicherweise auch deswegen dem Sturm zum Opfer gefallen, weil sich die Wurzeln nicht tief genug in dem Erdreich verankern konnten.

Größere Bäume, die häufig im privaten Bereich eine sogenannten Anwuchsgarantie von den Verkäufern erhalten und in den ersten zwei Jahren am Empfindlichsten sind, werden entsprechend gewässert und gepflegt, so dass sich die Pfahlwurzel nicht unbedingt optimal ausbildet.

Kleine Bäume werden im Laufe ihres Lebens widerstandsfähiger, indem sie sich artgerecht entwickeln können.

Anlagen: keine